

Mt 6,13 Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.



Meine lieben Freunde, erschreckt nicht über die schmerzhaften Prüfungen, die ihr jetzt durchmacht, als wären sie etwas Ungewöhnliches. *1.Petrus 4,12*

Und wir wissen, dass für die, die Gott lieben und nach seinem Willen zu ihm gehören, alles zum Guten führt. *Römer 8,28*

Noch ist keine Versuchung über euch gekommen, die den Menschen überfordert. Gott ist treu; er wird nicht zulassen, dass ihr über eure Kraft hinaus versucht werdet. Er wird euch mit der Versuchung auch einen Ausweg schaffen, sodass ihr sie bestehen könnt. *1.Korinther 10,13*

Was sind gerade meine Versuchungen, die mir vom Leben entgegen kommen / oder die ich selber gewählt habe? Wie haben sie mein Leben bisher geprägt?

Was bedeutet darin diese Bitte im Vaterunser für mich? Gott ist Vater, wie kann ich mir mit ihm meine Versuchungen ansehen?

Was bedeutet es für mich, Gott zu lieben und zu erleben, dass es zum Guten ausgeht. Was heißt das für mich, Gott zu lieben? Woran merke ich das? Wie tue ich das?

Wer könnte mich im Umgang mit meinen Versuchungen unterstützen?

2018-11-24 EFT op